

*Verein zur Betreuung von Kindern der kath. Grundschule  
Drei -Könige-Garbeck der Stadt Balve e. V.*

**DIE ZAUBERKISTE**



**Betreuungsvertrag**

Für das Kind: \_\_\_\_\_

zwischen:

**Verein zur Betreuung der Kinder der katholischen Grundschule Drei-Könige-Garbeck der Stadt Balve e.V.<sup>1</sup>.**

**Schulstraße 3**

**58802 Balve-Garbeck**

**Telefon: 02375 / 93 91 99**

**und den Erziehungsberechtigten**

|                                  |  |                                  |  |
|----------------------------------|--|----------------------------------|--|
| Nachname Mutter                  |  | Nachname Vater                   |  |
| Vorname Mutter                   |  | Vorname Vater                    |  |
| Geburtsdatum                     |  | Geburtsdatum                     |  |
| Straße                           |  | Straße                           |  |
| PLZ, Ort                         |  | PLZ Ort                          |  |
| Telefon privat                   |  | Telefon privat                   |  |
| Telefon beruflich                |  | Telefon beruflich                |  |
| Mobilnummer                      |  | Mobilnummer                      |  |
| Notrufnummer<br>immer erreichbar |  | Notrufnummer<br>immer erreichbar |  |

<sup>1</sup> folgend ZauberKiste genannt

Wird folgender privatrechtlicher Vertrag geschlossen:

|   |    |
|---|----|
| §1 Aufnahme und Angaben zum Kind: .....                     | 2  |
| §2 Betreuungszeit und Mittagessen .....                     | 3  |
| §3 Bezahlung.....   | 4  |
| §4 Wir über uns .....                                       | 5  |
| §5 Krankheitsfall.....                                      | 6  |
| §6 Abholen des Kindes.....                                  | 6  |
| §7 Versicherung .....                                       | 6  |
| §8 Erziehungsgrundsätze .....                               | 7  |
| §9 Änderungsmitteilung .....                                | 9  |
| §10 Schweigepflicht.....                                    | 9  |
| §11 Beginn und Beendigung des Betreuungsverhältnisses ..... | 9  |
| §12 weitere Vereinbarungen.....                             | 10 |

## §1 Aufnahme und Angaben zum Kind:

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Geboren am: \_\_\_\_\_

Weiblich:  Männlich:

Staatsangehörigkeit:

Muttersprache / Sprache in der Familie: \_\_\_\_\_

Migrationshintergrund  ja  nein

Ärztlich anerkannte Behinderung<sup>2</sup>  ja  nein

Anerkannter Förderbedarf<sup>3</sup>:  ja  nein

Betreuung der Familie durch den ASD  ja  nein

Kann sich Ihr Kind an Regeln halten?  ja  nein

Kann sich Ihr Kind in Gruppen von  
ca. 12 Kindern integrieren?  ja  nein

Wie schätzen Sie das Sozialverhalten

Ihres Kindes ein? (Vergabe wie Schulnoten)  1  2  3  4  5  6

Welcher Kindergarten wurde bisher besucht? \_\_\_\_\_

<sup>2</sup> Bitte mit dem Team der Zauberkiste eine Eingewöhnungszeit absprechen und ggf. weitere Maßnahmen, die eine Betreuung innerhalb der Zauberkiste ermöglichen.

<sup>3</sup> Gleiche Maßnahmen wie zu 2 erforderlich, abhängig vom Förderbedarf kann es notwendig sein, dass erforderliche Integrationshelfer, die das Kind während der Schulzeit unterstützen, auch zur Nachmittagsbetreuung notwendig sind. Hierzu sind separate Verträge mit der Zauberkiste abzuschließen.

- Es wurde eine Eingewöhnungszeit zwischen den Vertragspartnern vereinbart.  
Diese beginnt am: \_\_.\_\_.\_\_\_\_ und endet am: \_\_.\_\_.\_\_\_\_  
Der Verlauf der Eingewöhnungszeit gibt Aufschluss, ob das oben genannte Kind regulär in der Zauberkiste betreut werden kann, oder ob weitere Maßnahmen notwendig sind, die eine Betreuung erst ermöglichen.
  
- Es wurde keine Eingewöhnungszeit vereinbart.

*Es gibt keinen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in der Zauberkiste.*

## **§2 Betreuungszeit und Mittagessen**

- Betreuungsform:
- bis 13:15 Uhr
  - bis 16 Uhr
  - Einzelbetreuung bis 13:15 Uhr  
an bis zu max. 4 Nachmittagen im Kalendermonat

Die Abholzeit kann flexibel nach den familiären Bedürfnissen innerhalb der gewählten Betreuungszeit festgelegt werden.

Ein Wechsel zwischen den drei oben genannten Betreuungszeiten ist jeweils zum Halbjahres- und Jahreswechsel der Schulzeit möglich, max. 2mal im Jahr.

Voraussetzung für die Betreuung Ihres Kindes ist die Mitgliedschaft im Förderverein der Zauberkiste.

Die schulfreie Ferienzeit wird nicht durch diesen Vertrag mit der Zauberkiste abgedeckt. In den Ferien findet keine reguläre Betreuung statt.

Keine Betreuung an den gesetzlichen Feiertagen.

Die Betreuung an den von der Schule gewählten beweglichen Ferientagen wird individuell geprüft und bekannt gegeben.

Verbleibt ein Kind regelmäßig bis zum Nachmittag in der Zauberkiste, wird das Bestellen eines warmen Mittagessens nahe gelegt.

Generell besteht für alle Betreuungskinder die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen zu bestellen.

Gegessen wird in der Küche der Zauberkiste, in Gruppen von jeweils max. 8 Kindern. Eine Betreuerin ist immer anwesend, da großer Wert auf Tischmanieren und auf einen guten Umgangston gelegt wird. Gegessen wird von Porzellangeschirr und mit Messer und Gabel. Wir setzen den gewohnten Umgang mit Besteck voraus, bei anfänglichen Schwierigkeiten hilft das Team gerne.

Im Krankheitsfall kann das Mittagessen für den folgenden Tag abbestellt werden, wenn die Benachrichtigung bis 11 Uhr erfolgt.

Wenn ein Kind nach mehrmaliger Aufforderung nicht zum Essen erscheint, wird das Essen in Einweg-Transportgeschirr verpackt und dem Kind mitgegeben.

### **§3 Bezahlung**

Der Mindestbeitrag zur Mitgliedschaft im Förderverein der Zauberkiste beträgt 15,00€ pro Jahr, dieser Beitrag wird im Herbst einmalig pro Jahr von Ihrem Konto abgebucht.

Der Beitrag für die gewählte Betreuungszeit beträgt:

- Bei Betreuung bis 13:15 Uhr = 25,00 EURO pro Monat  
Geschwisterkind = 20,00€ pro Monat
- Bei Betreuung bis 16:00 Uhr = 45,00 EURO pro Monat  
Geschwisterkind = 35,00€ pro Monat
- Bei Einzelbetreuung = 3,00 EURO pro Tag<sup>4</sup> bis  
13:15Uhr an bis zu max. 4 Tagen im Kalendermonat

Der Monatsbeitrag ist auf 12 Monate pro Jahr berechnet und für 12 Monate zu begleichen.

Die Kosten für das Mittagessen betragen pro Mahlzeit 3,00 EURO.

Die anfallenden Kosten werden per Lastschrift von Ihrem Konto abgebucht. Die Abbuchung erfolgt zwischen dem 15. und dem 20. des Folgemonats.

---

<sup>4</sup> Der Tagesbeitrag wird bar am entsprechenden Tag bei den Betreuern abgegeben.

SEPA - Lastschriftmandat:

Bedingungen:

Ich ermächtige den Verein zur Betreuung von Kindern der kath. Grundschule Drei-Könige-Garbeck der Stadt Balve e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verein zur Betreuung von Kindern der kath. Grundschule Drei-Könige-Garbeck der Stadt Balve e.V. auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Nachname de Kontoinhabers:

\_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl und Ort: \_\_\_\_\_

IBAN: DE\_ \_ / \_ \_ \_ \_ / \_ \_ \_ \_ / \_ \_ \_ \_ / \_ \_ \_ \_ / \_ \_

BIC (8 oder 11 Stellen): \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ \_ / \_ \_ \_ \_

Für ausreichende Kontodeckung ist zu sorgen.

Anfallende Kosten durch Mahnung / Rücklastschrift etc. werden in Rechnung gestellt.

Bei einem mehr als 2monatigen Rückstand, wird die Betreuung für das Kind umgehend eingestellt.

Datum, Ort: \_\_\_\_\_

Unterschrift Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

## §4 Wir über uns

Das Team der Zauberkiste besteht aus 4 bis 5 Betreuerinnen, die ihre Erfahrungen als Mütter mit viel Herz in die Betreuung der Schulkinder einbringen. Außerdem sind alle zusätzlich als Tagesmütter qualifiziert, bzw. haben eine Ausbildung als Erzieherin vorzuweisen. Diese Tätigkeit wird, in Anbetracht der Wichtigkeit der Kindererziehung, lediglich geringfügig entlohnt.

Der Vorstand setzt sich aus 4 ehrenamtlichen Müttern zusammen, die die Posten des Vorstands und der Kassiererin bzw. ihrer jeweiligen Stellvertreterin ausüben. Die hier anfallenden Tätigkeiten werden aus der Überzeugung heraus getätigt, dass ein aktives Dorfleben auf den Schultern ehrenamtlicher Kräfte gebaut ist.

Gerade die aufwändige, monatliche Zusammenstellung des abzubuchenden Betrags wird nicht entlohnt,

Nur durch diese Art des Engagements wird die im Vergleich erschwingliche Betreuung der Kinder in Garbeck ermöglicht.

## **§5 Krankheitsfall**

Hat das Kind eine ansteckende oder fiebrige Erkrankung, müssen die Eltern die Betreuung des Kindes übernehmen. Das Abmelden des Kindes von der Betreuung kann telefonisch erfolgen, und hat zusätzlich zur Abmeldung von der Schule zu erfolgen.

In akuten Notfällen während der Betreuungszeit, informiert die Betreuung die Eltern und ist verpflichtet einen Rettungswagen / Notarzt zu rufen.

## **§6 Abholen des Kindes**

Das Kind wird von der Zauberkiste durch die oben genannten Eltern abgeholt oder eine weitere Person ist berechtigt, das Kind abzuholen.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Das Kind darf alleine, selbstständig den Weg nach Hause antreten ab einer Uhrzeit von:

\_\_\_\_\_

## **§7 Versicherung**

Über die Schule und die Stadt Balve besteht eine Unfallversicherung, die ebenfalls für die Betreuungszeit in der Zauberkiste gültig ist.

Für vom Kind selbst verursachte Schadensfälle greift die private Haftpflichtversicherung, die jede Familie eigenständig abzuschließen hat.

Die Erziehungsberechtigten haben diesen Absatz gelesen und verstanden.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## §8 Erziehungsgrundsätze

Die Betreuung möchte den Familien helfen, die schwierige Situation „Familie und Beruf“ zu vereinbaren. Hierfür steht Betreuungspersonal zur Verfügung, die mindestens als qualifizierte Tagesmütter ausgebildet sind.<sup>5</sup>

Innerhalb der Betreuungszeit bekommen die Kinder die Gelegenheit die Hausaufgaben zu erledigen. Hierfür stehen für die einzelnen Fächer nach Jahrgang unterschiedlich lange Zeiten zur Verfügung. Die Hausaufgabenzeiten werden reglementiert, um dem Hauptinteresse nach Spiel und Entwicklung nach einem Schultag gerecht zu werden:

| Klasse | Mathe      | Deutsch    |
|--------|------------|------------|
| 1.     | 15 Minuten | 15 Minuten |
| 2.     | 15 Minuten | 15 Minuten |
| 3.     | 30 Minuten | 30 Minuten |
| 4.     | 35 Minuten | 35 Minuten |

Sollten Kinder die Hausaufgaben verweigern oder im zur Verfügung gestellten Zeitraum nicht mit der Arbeit fertig werden, wird dies durch das Betreuungspersonal im Hausaufgabenheft notiert. Sollte dies wiederholt vorkommen, ist ein Gespräch mit den Eltern oder mit den Lehrern erforderlich. Da die Kinder direkt nach Schulende in die Betreuung gehen, steht die begrenzte Zeit in Konkurrenz zur freien Spielzeit. Um beiden Ansprüchen gerecht zu werden, wird die Zeit für die Hausaufgaben in der Zauberkiste begrenzt.

<sup>5</sup> Sollte ein erhöhter pädagogischer Betreuungsbedarf für das Kind erforderlich sein, ist dies mit der Zauberkiste abzusprechen und ggf. durch Integrationshelfer, die durch die Erziehungsberechtigten bestellt werden zu gewährleisten. Hierfür sind Sondervereinbarungen erforderlich.

Die Kontrolle der Hausaufgaben liegt bei den Eltern. Die Zauberkiste bietet nur eine unterstützende Funktion dar.

Wie beim Punkt Betreuungszeit erwähnt, wird beim angebotenen Mittagessen in einem familiären Umfeld gegessen. Mit max. 8 Kindern und einer Betreuungsperson wird in Gruppen in der Küche gegessen. Der Umgang mit Porzellan und Besteck wird in den Alltag integriert. Der gemeinsame Beginn und das gemeinsame Beenden einer Mahlzeit werden wie in einer Familie gelebt, so wie die Kinder unterschiedlichen Alters in einer Essensgruppe sind. Das soziale Miteinander, die Großen helfen den Kleinen, wird täglich gelebt.

Kinder, die regelmäßig bis in den Nachmittag hinein betreut werden, sollten ein warmes Mittagessen bekommen. Sollte das Mittagessen aus finanziellen Mitteln schwierig sein, besteht die Möglichkeit dies über verschiedene Organisationen z.B. Arbeitsamt, Caritas zu realisieren.

Die Hauptaufgabe setzt sich die Zauberkiste mit dem Spielen im Freien oder Basteln im Haus. Nach einem Schultag haben Grundschul Kinder das Recht und den Anspruch auf Freizeit und Bewegung. Hierfür steht das Schulgelände zur Verfügung, sowie die Räume in der Zauberkiste, welche u.a. einen Kickerraum und einen Snoozleraum haben.

Des Weiteren wird die Integration in örtliche Vereine gestärkt. Es besteht die Möglichkeit, dass die Kinder direkt von der Betreuung aus zu Vereinsaktivitäten geschickt werden, z.B. Musikprobe, Chorprobe. Teilen Sie diese bitte frühzeitig mit. Es besteht bereits folgender Termin, zu dem das Kind am genannten Wochentag, zur genannten Zeit geschickt werden soll: \_\_\_\_\_

Innerhalb der Zauberkiste wird mit Stopp-Regeln gearbeitet. Fehlverhalten wie Beleidigungen oder Gewalt werden angesprochen und auf einer Tafel sichtbar gemacht. Sollte es zwischen den Kindern oder im Verhältnis Kind/Betreuer zu einem Fehlverhalten kommen, kann als erste Warnstufe für das verursachende Kind durch die Betreuer „eine Wolke“ gesetzt werden. Bei weiteren Fehlverhalten wird aus der „zweiten Wolke“ ein „Blitz“, was mit einem Anruf an die der Eltern und dem sofortigen Abholen des Kindes aus der Zauberkiste bestraft wird. In besonders schwierigen Fällen kann ein Verweis aus der Zauberkiste erfolgen.

Nach einem solchen Zwischenfall hat sich das verursachende Kind seinem Alter entsprechend zu entschuldigen.



## **§9 Änderungsmitteilung**

Anschriftsänderungen sowie neue Telefonnummern sind von den Eltern unverzüglich mitzuteilen. Im Notfall muss immer ein Ansprechpartner erreichbar sein, siehe Notfallnummer.

Sollte sich im Verlauf der Schulzeit ein Förderungsbedarf des Kindes bestätigen, ist dies unaufgefordert der Zauberkiste mitzuteilen. Hieraus können sich Änderungen in der Betreuung ergeben.

## **§10 Schweigepflicht**

Die Vertragsparteien verpflichten sich, über alle Angelegenheiten, die den persönlichen Lebensbereich des jeweiligen andern betreffen, Stillschweigen zu bewahren.

Dies gilt auch für die Zeiten nach Beendigung des Betreuungsverhältnisses.

Die Schweigepflicht gilt nicht zwischen der Zauberkiste und der katholischen Grundschule in Garbeck. Ein Austausch der Betreuer und den entsprechenden Lehrer ist zum Wohle des Kindes gewünscht.

Unterschrift der Eltern \_\_\_\_\_

## **§11 Beginn und Beendigung des Betreuungsverhältnisses**

Der Betreuungsvertrag wird zunächst für die Dauer eines Schuljahres abgeschlossen. Er verlängert sich jeweils um ein Jahr. Eine Kündigung ist zum Halbjahres- oder Jahreswechsel mit einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende möglich.

Die Betreuung wird in der unterrichtsfreien, schulpflichtigen Zeit von 7:45 Uhr bis 13:15 Uhr bzw. 16 Uhr in den Räumen der Zauberkiste oder auf dem Schulgelände durchgeführt. Ihr Kind wird nicht von der Schule abgeholt und zur Betreuung gebracht, sondern muss sich dort selbständig efinden.

Das Betreuungsverhältnis endet automatisch mit dem Abschluss der 4. Klasse von der katholischen Grundschule, Garbeck.

Sollte das Kind aus anderen Gründen die Schule zu einem anderen Zeitpunkt verlassen, ist dies unaufgefordert mitzuteilen. Eine Kündigung bedarf der Schriftform.

Bei körperlicher Gewalt des Kindes anderen Kindern oder Betreuern gegenüber, kann das Betreuungsverhältnis fristlos gekündigt werden.

## **§12 weitere Vereinbarungen**

Das betreute Kind darf in Kleingruppen, von min. 3 Kindern ohne Betreuungspersonal auf dem Schulhof spielen.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Garbeck, den \_\_. \_\_. \_\_\_\_

Unterschrift Zauberkiste

Unterschrift Erziehungsberechtigte

Unterschrift Erziehungsberechtigter